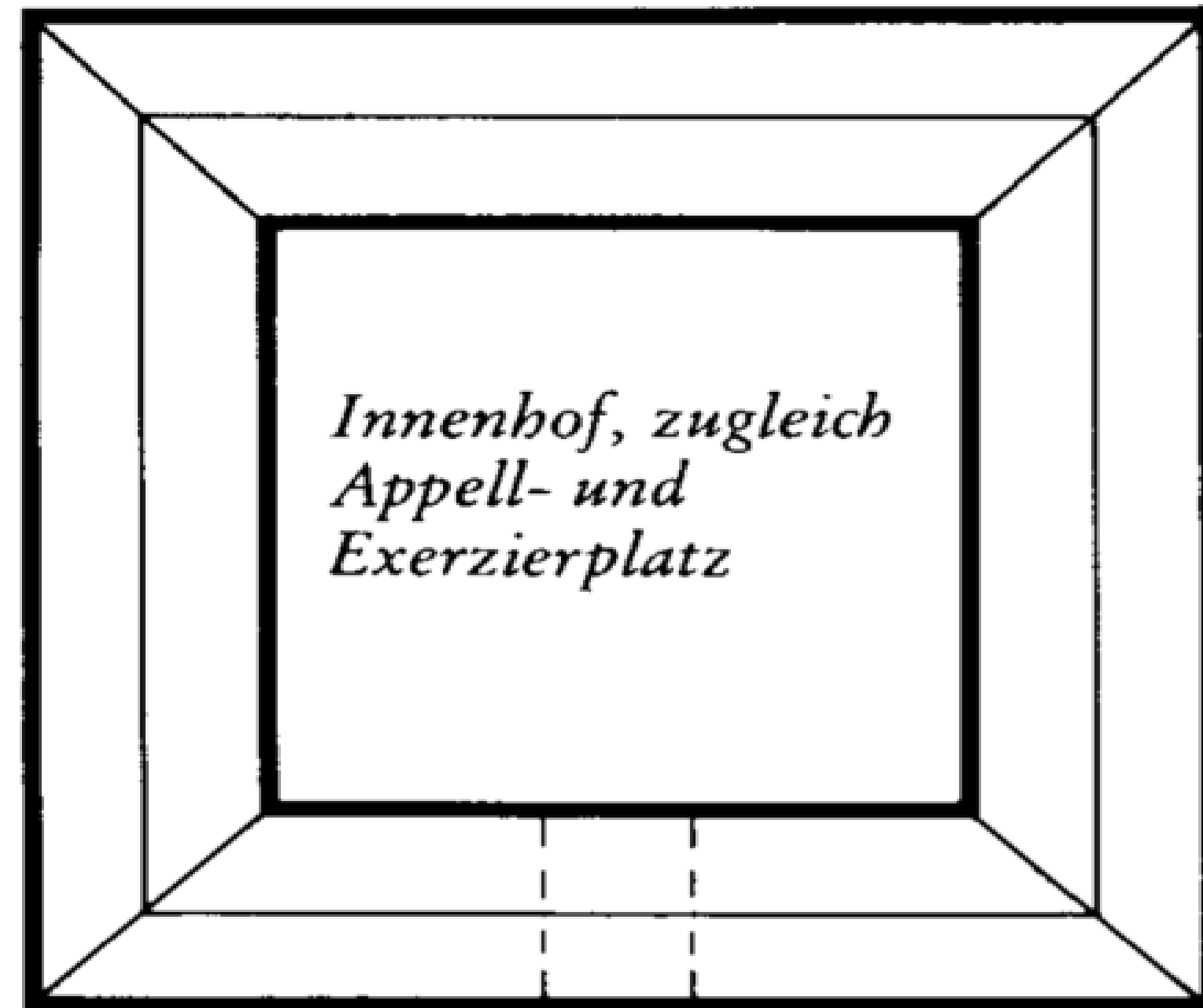


# Kasernenbauarchitektur im Laufe der Geschichte

*Zeichnung 1*

**Grundform des Vauban'schen Systems  
beim Kasernenbau** (*Ansicht von oben*)



*Eingangstor  
und  
Durchfahrt*

Der Pionier und Meister des Kasernenbaus im 17. Jahrhundert war der französische Marschall und **Festungsbaumeister** König Ludwigs XIV. **Sébastien Le Prestre de Vauban** (1633-1707).

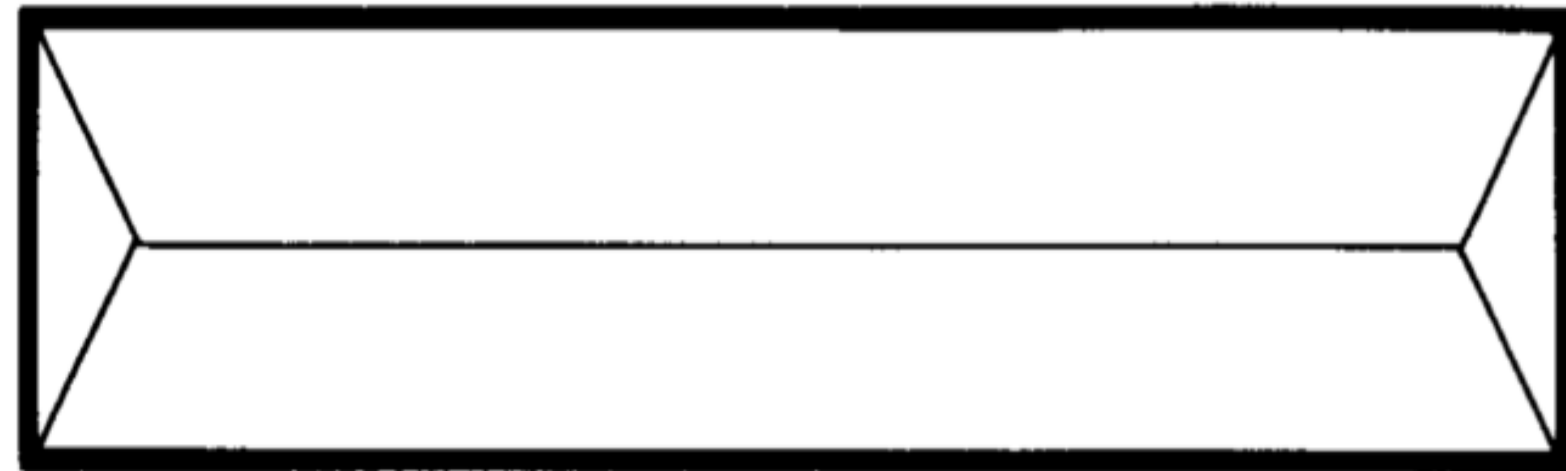
Als Militärarchitekt erschuf er eine Anlageform der Kaserne, welche heute noch als **Vauban'schen System** bekannt ist. Diese Form entsprach damals den modernsten militärischen und technischen Anforderungen der innerstädtischen Heerunterbringung.

Die Grundform des Vauban'schen System der Kaserne ist hier zu sehen.

Quelle: Schwalm, Hansjörg: Die Entwicklung der Unterbringung von Streitkräften in Deutschland. In: Bundeswehrverwaltung Heft 26 (1982), S. 180. [Vgl. die Anmerkung unten].

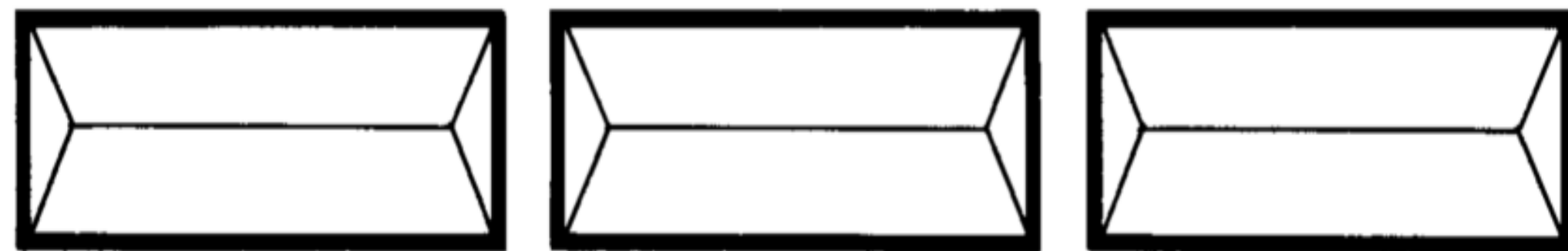
## Kasernen des Linearsystems (*Ansicht von oben*)

### a) Grundform



*Gebäude schloßartig gestaltet, Dach trug in der Mitte häufig einen Turm (Uhrturm)*

### b) aufgelockerte Form



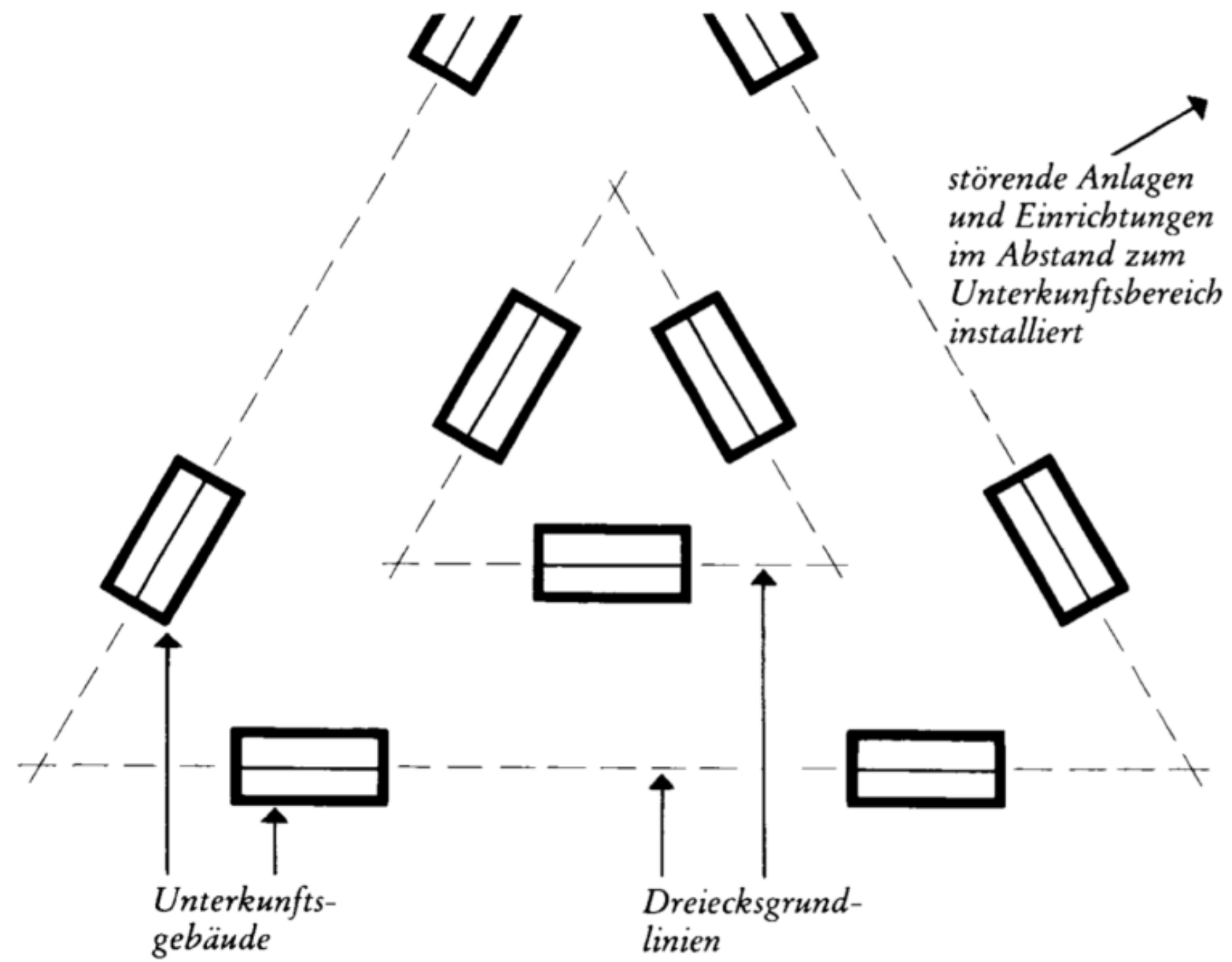
Quelle: Schwalm, Hansjörg: Die Entwicklung der Unterbringung von Streitkräften in Deutschland. In: Bundeswehrverwaltung Heft 26 (1982), S. 182. [Vgl. die Anmerkungen unten].

## Entwicklung neuer Kasernenformen – Mitte des 19. Jahrhunderts

Mitte des 19. Jahrhunderts wurden aus Platz-, Hygiene- und Finanzgründen neue Kasernenanlagen nicht mehr innerhalb der Städte gebaut, sondern in möglicher Nähe zur Stadt. Die neue **lineare Form der Kasernen** entsprach den aktuellen technischen Anforderungen. Auch modernere Ausbildungsformen konnten im Linearsystem der Kaserne besser umgesetzt werden.

Zeichnung 3

Anlageform der Kaserne nach dem Blocksystem (Ansicht von oben)



Quelle: Schwalm, Hansjörg: Die Entwicklung der Unterbringung von Streitkräften in Deutschland. In: Bundeswehrverwaltung Heft 26 (1982), S. 182. [Vgl. die Anmerkung unten].

## Prinzip des Blocksystem

In Großbritannien wurde zu der Zeit (ca. 1850) eine weitere Kasernenbauform erfunden.

Man kam durch die Erfahrungen des Krimkriegs mit seinen Epidemien auf die Idee **Kasernengebäude im Blocksystem** zu erbauen.

Entzerrung und hygienische Distanzierung der Soldateneinheiten waren wichtige Schlagworte.

## **Hitlers Kasernenbauten – ca. 1935-1945**

Hitler bediente sich beim Bau von Kasernen einer Kombination aus Vauban´schem Prinzip und Linearsystem. Manchmal wurden auch Varianten des Blocksystems beachtet. Gründe für das Fehlen weitergehender Innovationen waren Zeitmangel und ein geringes Interesse an der Entwicklung einer neuen Kasernenbauform. Insgesamt ist zur Zeit des Zweiten Weltkriegs in Deutschland jedenfalls keine eindeutige Tendenz der Kasernenarchitektur erkennbar im Sinne einer prinzipiellen Weiterentwicklung der Vauban´schen Idee.

Allerdings folgten die meisten Kasernenbauten im Nationalsozialismus einer eigenen, neu erstellten Heeresbaunorm. Als deren Charakteristika können gelten: die Erbauung einer Kaserne innerhalb eines Jahres nach einem bestimmten Typenkatalog, ihre praktische, hygienische Gestaltung im Sinne der Trennung von Wohnhaus und Nebengebäuden und der weitgehende Verzicht von militärisch-gestalterischen Elementen an der Kaserne, um die Unauffälligkeit der Gebäude zu gewährleisten.

Die Nibelungenkaserne bzw. damalige Flak-Kaserne freilich wich als Bauvorhaben der Luftwaffe etwas von dieser Heeresbaunorm ab und integrierte hier (in einem engen Rahmen) gewisse Spezifika.

Publisher: Bernhard Löffler. – Autorin: Adriana Feldmeier

Anmerkung zu den Grafiken (bei Schwalm): Trotz Rechercheaufwand konnte der Rechteinhaber dieser Zeichnungen nicht ermittelt werden. Mögliche Rechteinhaber werden daher darum gebeten, Kontakt mit dem Publisher aufzunehmen.

Quellen:

- Amara, Emmanuel/ Ranz, Alexandra, *Festungen für den Sonnenkönig. Das Vermächtnis des Marquis de Vauban*, Von ZDFinfo- Dokumentation vom 12.06.2020, 44min. Online abrufbar unter: <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/festungen-fuer-den-sonnenkoenig-104.html>.
- Heiß, Ulrich, „Militärbauten“ In: Nerdinger, Winfried (Hrsg.), *Bauen im Nationalsozialismus. Bayern 1933-1945*, München 1993, S. 426-513.
- Kaiser, Stephan, *Das deutsche Militärbauwesen. Untersuchungen zur Kasernierung deutscher Armeen von Anfang des 19. Jahrhunderts bis zum Zweiten Weltkrieg. Diss.*, Mainz 1994.
- Nerdinger, Winfried (Hrsg.), *Bauen im Nationalsozialismus. Bayern 1933-1945*, München 1993.
- Schwalm, Hansjörg, „Die Entwicklung der Unterbringung von Streitkräften in Deutschland.“ In: *Bundeswehrverwaltung Heft 26 (1982)*, S. 177-184.
- Strobel, Benedikt, *Vom Militärbauwesen im Königreich Bayern zur bayerischen Finanzbauverwaltung. Die Geschichte einer Bauverwaltung und ihrer Beamten*, München 1985, S. 10.